

zwei Tage frei nehmen?

Beitrag von „masa“ vom 20. März 2007 20:46

Also, nun mal halblang.....

Dass Lola da an "krankfeiern" als möglichen Ausweg gedacht hat, ist natürlich total unakzeptabel. Da brauchen wir uns gar nicht weiter darüber auslassen.

Aber ich schrieb doch schon vor ein paar Tagen, dass auch "Lehrer" mal so etwas "wichtiges" haben können, aufgrunddessen mal 1-2 Tage freigenommen werden müsste.

Natürlich muss es ein Grund sein, der offen angesprochen werden kann. Das steht hier, glaube ich zumindest, außer Frage.

Jeder andere Werktätige würde eben 2 Tage Urlaub einreichen.

Wenn mich also ein Kollege anspricht, dass er mit mir, die ich vielleicht am Tag XX Freistunde(n) habe, seinen Unterricht in Klasse XX übernehme und er dann für mich am , da hab ich überhaupt kein Problem damit!!!!

Wir helfen uns so alle gern!!!

Bloß ehrlich muss es sein. Auch unser Schulleiter unterschreibt solche "Anträge", wenn

1. kein Unterricht ausfällt und die Vertretung/ gegebenfalls der Rücktausch per Unterschrift geregelt sind

2. es nicht dauernd vorkommt.

Ich finde, niemandem entstehen dadurch Nachteile.

Viel Glück für dich, Lola und - versuche es doch mal so.

VLG an alle

masa